



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichtliche Notizen über Volksschulen vom neunten bis vierzehnten Jahrhunderte

Schonlau, Heinrich

Paderborn, 1885

Rückdeckel

urn:nbn:de:hbz:466:1-8770

Verlag der Bonifacius-Druckerei in Paderborn

Die soziale Frage und die Bestrebungen zu ihrer Lösung

Mit besonderer Berücksichtigung der verschiedenen sozialen Parteien in Deutschland. Drei Vorträge. Von Franz Hitze. 320 fl. 80. 3 M.

In dem Werke ist nicht nur mit wahren Bienenfleiß sehr reichliches Material zusammengetragen, um es dem Leser möglich zu machen, sich über den Stand der sozialen Frage orientieren zu können, sondern es enthält auch positive Vorschläge, dem sozialen Elend, welches als vorhanden anerkannt werden muß, entgegenzuarbeiten. Nur die katholische Kirche ist hierzu imstande, entweder man ihrer Thätigkeit volle Freiheit läßt, oder ihr von Seiten des Staates hierzu hilfreiche Hand bietet. — Das Werk behandelt die soziale Frage in allen Richtungen, ist also ein systematisches Handbuch und enthält eine Fülle von Gedanken. Vom katholischen Standpunkte hat bis jetzt die soziale Frage keine Bearbeitung gefunden, die dem Werke von Hitze an die Seite gestellt werden könnte. Das Werk hat denn auch in den katholischen Blättern: „Eiff. Volkszeitung“, „Soziale Frage“, „Germania“, „Machener Echo“, „Kath. Volksblatt“ (Dresden), „Mainzer Katholik“, „Stimmen aus Maria Laach“ und vielen anderen

Die Quintessenz der sozialen Frage. Von Franz Hitze. 3te

Auflage. 36 S. 80. 50 Pfg.

In diesem Schriftchen wird kurz und scharf das Wesen der sozialen Frage, ihr Ursprung und wie ihre vielen Ausgestaltungen zur Darstellung gebracht. Über die Schrift urteilen die „Stimmen aus Maria-Laach“, 1880, Seite 111: „... Klarheit thut hier (in der sozialen Frage) vor allem not, und doch oft vermißt man sie! Wie oft wird namentlich die soziale Frage nicht im ganzen, die gesamte Gesellschaft umfassenden Ausdehnung genommen oder in ihrem eigentlichen Wesen und ihrem innigen Zusammenhang mit beinahe allen Erscheinungen auf volkswirtschaftlichem, politischem und sittlich-religiösem Gebiet erfaßt! Wir können dem Verfasser für seine kurze, klare und wirklich treffliche Auseinandersetzung des Kernes der sozialen Frage nur dankbar sein.“

Kapital und Arbeit und die Reorganisation der Gesellschaft

Von Franz Hitze. 600 S. gr. 80. 4 M. 50 Pfg.

Dieses sehr bedeutende Werk besteht aus 16 Vorträgen. 1. Kritik der sozialistischen Werttheorie. 2. Kritik der bestehenden kapitalistischen Gesellschaftsordnung. 3. Das Recht des bestehenden Eigentums. 4. Das Recht der Arbeit. 5. Das Verhältnis von Kapital und Arbeit im Lichte paralleler Begriffe. 6. „Freiheit“, „Gleichheit“ und „Brüderlichkeit.“ Ihre Realisierung im Zukunftsstaate. 7. Die sozialistische Geschichtsphilosophie. 8. Die fortdauernde Vertiefung der Mittelstände. 9. Die drohende Auflösung der Mittelstände durch moderne Gesetzgebung. 10. Interessenvertretung. 11. Reorganisation der Städte. 12. Reorganisation des Bauernstandes. 13. Die Organisation des Handwerks. 14. Organisation der Großindustrie. 15. Organisation des Arbeiterstandes. 16. Staats- und Gemeindebetrieb.

Schutz dem Handwerk! Von Franz Hitze, Landtagsabgeordneter

148 S. gr. 80. 1 M. 50 Pfg.

Wertschätzung des Handwerks. Schutz des Handwerks. Gesellschaftswissenschaften.

Uebung. Mittel zu sein.



03M31073

Verordnung vom März 1883 und der Schrift des Herrn Hitze

„Schutz dem Handwerk!“ Von D. Albertus. 38

80. 40 Pfg.